

Antrag Nr. 11-F-03-0037

Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Wirksamer Schutz vor Luftverschmutzung durch Straßenverkehr
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.06.2011 -

Antragstext:

Am 24.06.2010 beschloss die Stadtverordnetenversammlung das Lkw-Durchfahrtsverbot und am 16.12.2010 die Einrichtung einer Umweltzone. Beide Maßnahmen sind Bestandteil eines Kataloges, der zur Verringerung der Luftschadstoffe im Stadtgebiet beitragen soll. Die beiden hessischen Ministerien für Umwelt und für Verkehr haben angekündigt die Umweltzone und das Lkw-Durchfahrtsverbot nicht zu genehmigen. Vor dem Hintergrund der dauerhaften Grenzwertüberschreitungen für NOx und Feinstaub am ersten Ring und der Schiersteiner Straße ist dies wegen der erheblichen gesundheitlichen Auswirkungen auf die Wiesbadener Bevölkerung nicht hinnehmbar.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um gegen die Ankündigung der hessischen Ministerien für Umwelt und Verkehr, den Maßnahmenkatalog nicht zu genehmigen, vorzugehen sowie die Einrichtung einer Umweltzone und das Lkw-Durchfahrtsverbot als erste Maßnahmen einzufordern.
- Ein Verkehrskonzept zu erstellen, das wirksam zur Herabsetzung der Schadstoffkonzentration der Luft beiträgt. Unter anderem ist hierzu ein leistungsfähiger Ausbau des ÖPNV erforderlich.

Wiesbaden, 09.06.2011

Christiane Hinninger
Fraktionsvorsitzende

Carola Pahl
Fraktionsgeschäftsführerin